

# Senhal - L'anima afflitta - Töne aus dem Verborgenen

**Werktitel:** Senhal - L'anima afflitta

**Untertitel:** Töne aus dem Verborgenen

**KomponistIn:** [Keil Friedrich](#)

**Entstehungsjahr:** 1994

**Dauer:** 15m

**Gattung(en):** Ensemblesmusik

**Besetzung:** Sextett

**Besetzungsdetails:**

[Sopranblockflöte](#) (1), [Cembalo](#) (1), [Violine](#) (2), [Viola da Gamba](#) (1), [Kontrabass](#) (1)

ad Violine II: oder Viola

ad Viola da Gamba: Bassgabe

**Art der Publikation:** Manuskript

**Stilbeschreibung:**

"Die Troubadours des Mittelalters verwendeten in ihren 'Hohe Minne Dichtungen' für die von ihnen verehrten und geliebten DAMen einen Decknamen, ein senhal. [...] Ich möchte das Werk "senhal" nicht als ein Liebeslied verstanden wissen, schon gar nicht eines, dessen Gefühlsausdruck sich minutenlang im eigenen Gefühlsrausch ergeht, etwa in Form von langen stimmungsvollen Cantilenen. Die melische Struktur in diesem Werk ist weniger das Resultat eines thematischen Einfalles und auch nicht das eines 'Musenkusses', sondern sie entsteht durch das Ineinandergreifen harmonischer und rhythmischer Prozesse. [...] - Diese Gebarung der "Stimmführung"

- das kurze episodentartige und sich immer rasch verändernde "Aufleuchten" diverser Instrumente bzw. Instrumentengruppen

- eine offene formale Struktur im Gesamtverlauf;

all dies ist ein Versuch einer persönlichen kompositorischen Umsetzung dieser

geheimnisvoll-diskreten Verschleierungspflege der Troubadours, deren (vielleicht

ungewolltes) Resultat die Entschleierung der eigenen anima afflitta ist."  
Friedrich Keil

**Widmung:**

**Widmung:** den Musikern des Heiligenberger Barockorchesters herzlich  
zugeeignet

**Uraufführung:**

Passau

**Band/Ensemble:** Heiligenberger Barockorchester

**Weitere Informationen:** Neujahrskonzert